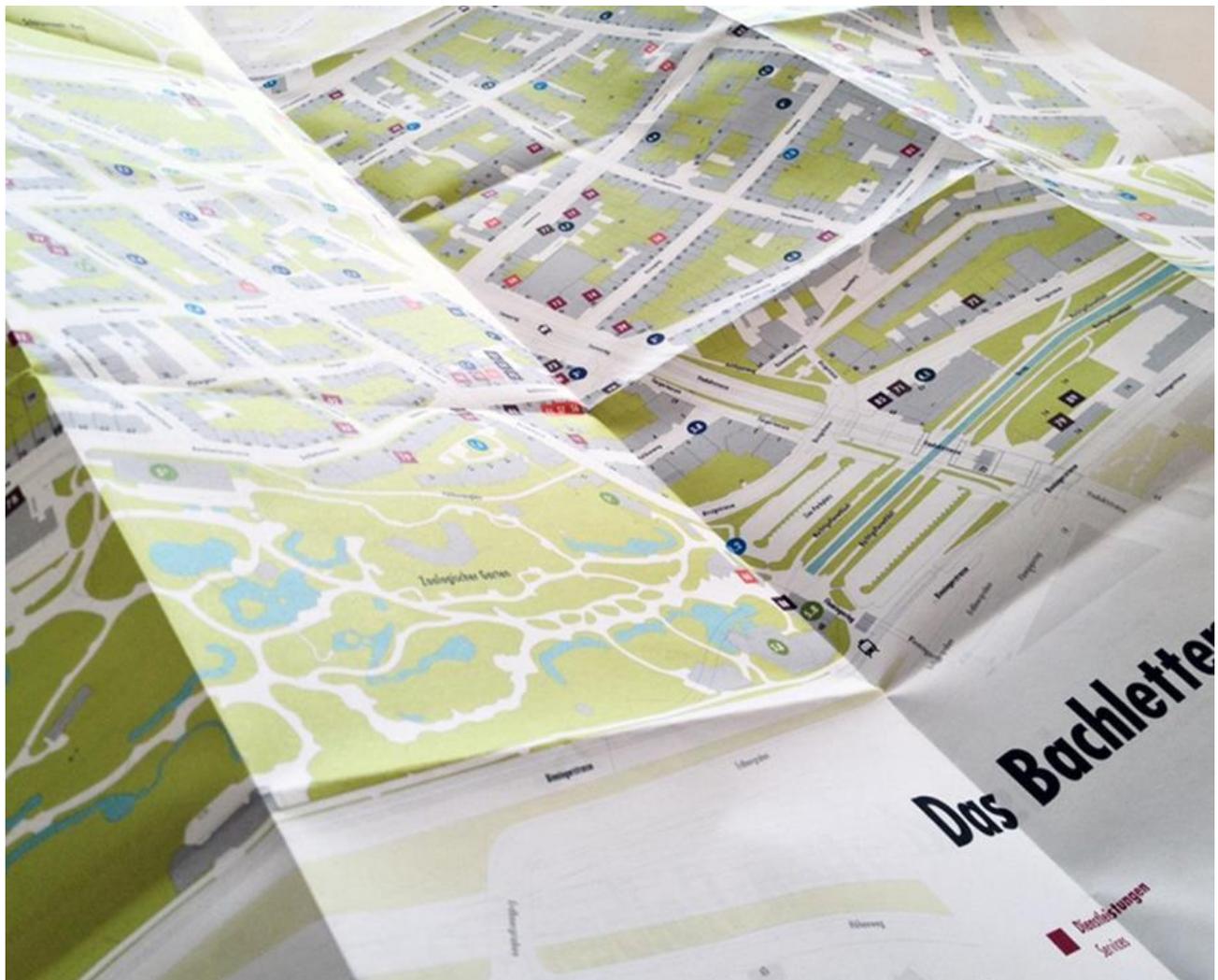


NQVB-H

NEUTRALER
QUARTIERVEREIN
BACHLETTEN-HOLBEIN



JAHRESBERICHT 2017

1. Bericht der Co-Präsidentinnen

Der Neutrale Quartierverein Bachletten-Holbein (NQVB-H) war auch 2017 ein aktiver Quartierverein, geführt von den Co-Präsidentinnen Johanna Gloor-Bär und Heike Bittel. Die Vorstandsmitglieder trafen sich achtmal im Jahr zu Sitzungen. Neuerdings hat der Verein die Möglichkeit, *Newsletter* zu versenden. Ebenso widmete sich der Verein der *Archivierung* der Vereinsunterlagen im Staatsarchiv. Madeleine Grolimund und Sonja Polc verdanken wir ihre langjährige Mitarbeit im Vorstand. René Bühler und Ruth Buser wurden neu in den Vorstand gewählt. Beide mussten leider aus gesundheitlichen Gründen per Ende Jahr zurücktreten; ihnen gilt unser herzlicher Dank.

Mit der *Retraite* am 21.1.2017 begann auch diesmal wieder die Vorstandsarbeit. Unter geschätzter externer Moderation liessen wir die Erfahrungen des vergangenen Jahres Revue passieren und richteten uns auf das neue Jahr aus. Das Jahresprogramm 2017 sollte diesmal etwas weniger aufwändig ausfallen.

Anlässe und Veranstaltungen

Diese sind ein Herzstück der Quartierarbeit und werden teilweise von anderen Akteuren im Quartier sowie Vereinsmitgliedern initiiert bzw. unterstützt. Dafür sei hier gedankt, ebenso wie Guido Wasser, der uns regelmässig mit professionellen Fotos versorgt. Traditionell jährlich wiederkehrende und gut besuchte Anlässe und Veranstaltungen seien hier nur benannt; Bilder davon und Informationen darüber können auf unserer Homepage eingesehen werden:

- der *Neujahrsempfang* für Mitglieder, zusammen mit dem QuBa, im Januar
- der *Bring- und Holtag* im März
- die *Generalversammlung* im April
- die *Maibowle* mit Boule im Benkenpark
- die *Adventsfenster*, teilweise mit Umtrunk und mit abschliessendem *Spaziergang*
- sowie der *Niggi-Näggi-Anlass* im Dezember

Im Juni beteiligte sich Johanna Gloor-Bär als Co-Präsidentin an der Feier zur Eröffnung des neu gestalteten *Nachtigallenwäldelis* in Form einer viel beachteten, emotionalen Rede. Im September organisierte der Verein die Besichtigung des neuen *Rocheturms*. Die Veranstaltung mit dem Goldschmied Lang über *Gold und Silber* im Oktober erfreute sich besonders hohem Zulaufs.

Mit der Stiftung hopp-La zusammen gestaltete der NQVB-H wieder den Start des *bewegten Adventsfensters* am 01.12.2017.



Quartierarbeit

Wir bedankten uns schriftlich beim Zolli für die Berücksichtigung unserer Anliegen, den Ausgang durch die Drehtür an der Bachlettenstrasse sowie ebenda das Einblickfenster zu erhalten.

Anfang Februar 2017 hat der NQVB-H auch gegen die 2. Auflage zur Zonenplanänderung an der Heuwaage zugunsten des Ozeaniums Einsprache erhoben. Trotz der Umweltverträglichkeitsprüfung gehen dem NQVB-H die Massnahmen zur Reduktion des Suchverkehrs nicht weit genug. Ebenso ist zu befürchten, dass mit dem geplanten Kreisverkehr an der Heuwaage der Durchgangsverkehr durch das Quartier zunehmen wird. Das Baudepartement trat selbst nach einem gemeinsamen Gespräch auf die Einsprache mangels Legitimation nicht ein. Dennoch wird der Dialog bei der Planung weitergeführt werden.

Regierungsrat Hans-Peter Wessels wurde gebeten, dafür zu sorgen, dass die Uhren am Dorenbachkreisel nach der Sanierung wieder zurückfinden, was er gern versprach.

Leider konnten sich anlässlich der Generalversammlung des Vereins Offener Pavillon (VOPS) im Juni 2017 die drei Quartiervereine nicht über die Führung des Pächters einigen, was zum Rücktritt von Heike Bittel als Vertreterin des NQVB-H aus dem Vorstand des VOPS sowie zur Kündigung der Mitgliedschaft des NQVB-H im VOPS per Ende 2017 führte. Raphael Zehnder und Heike Bittel wird ihr Engagement im VOPS verdankt.

Zeitschrift Dialog

Unsere Zeitschrift wird weiterhin an alle Haushalte und Firmen im Quartier verteilt. Im vergangenen Jahr erschienen erneut zwei Ausgaben, für die wir unserem Redaktionsteam Suzanne Schwarz, Elisabeth Braun und Carmen Lindner-Inwyler herzlich danken möchten. Die Juni-Ausgabe (Nr. 78) widmete sich u.a. dem 15jährigen Jubiläum des Alterszentrums Holbeinhof und die November-Ausgabe (Nr. 79) u.a. der Einweihung des Nachtigallenwäldelis.

Der Vorstand diskutierte das Konzept des Dialogs intensiv. Statt die Seitenzahl bzw. die Ausgaben pro Jahr zu erhöhen, bekannte sich der Vorstand zum bewährten Konzept, v.a. weil eine Erweiterung durch Werbung nicht erwünscht war.

Weitere Informationsquellen des Vereins

Neben dem Dialog sind weitere Möglichkeiten der Information unserer Mitglieder: der *Postversand* drei Mal im Jahr, die regelmässig aktualisierte *Homepage*, der *Schaukasten* an der Oberwilerstrasse, die *Plakatwand* des Stadtteilsekretariats Basel-West an der Birsigstrasse und, neu, der *Newsletter*.

Aussenwirkung

Zweimal berichtete *Radio Basilisk* über die Situation der Anwohnerinnen und Anwohner während des Umbaus des Nachtigallenwäldelis und über unsere adventlichen Aktivitäten. Erwähnung fanden wir auch in der Dezemberausgabe des *Magazins Neubad*, erstens zur feierlichen Schmückaktion des Weihnachtsbaums auf dem Rütimyerplatz, zweitens anlässlich unseres abendlichen Spaziergangs entlang der Adventsfenster, drittens bezüglich der von der Stiftung hopp-La gestalteten Bewegten Adventszeit.

Zu den regelmässigen Aufgaben der Co-Präsidentinnen zählte auch letztes Jahr die Teilnahme an Sitzungen des *Stadtteilsekretariats West*, des *Stadtvorstands* und dem *Forum 19*. Johanna Gloor-Bär leitete zudem mit der Stiftung hopp-La einen *Workshop* zum Thema «Generationen in Bewegung» anlässlich der Generationenakademie. Der NQVB-H beteiligt sich an der jährlichen Begrüssung der Neuzuzüger in Basel-West.

2. Berichte der übrigen Vorstandsmitglieder

dienstagsMarkt

Anlässlich des zehnjährigen Jubiläums organisierten die *Marktkommission* des NQVB-Hs, bestehend aus Karin Sartorius-Brüscheiler, Sylvia Gobeli und Johanna Gloor-Bär, zusammen mit den Marktambietern eine kleine *Feier* am Dienstag, den 29. August 2017. Nebst einigen Worten aus der Marktkommission und von Daniel Arni, Leiter der Abteilung Messen und Märkte der Stadt Basel, wurde Elisabeth Bloesch als Initiantin und Marktkommissionsmitglied mit grossem Dank verabschiedet. Sie betreute über mehrere Jahre die Stände. Für eine kurze musikalische Darbietung sorgte Ursina Gregori mit den Kindern aus ihrer Spielgruppe Baumhütte. Die Marktambietern nahmen sehr erfreut die Einladung der Marktkommission zum Abendessen im Restaurant Kornhüsli an.



Verkehrskommission

Die *Verkehrskommission*, geleitet von Karin Sartorius-Brüschweiler, in Zusammenarbeit mit dem Vorstandsmitglied Ruth Buser, setzte sich, zusammen mit dem Elternrat Neubad, für einen sicheren Schulweg unserer jüngsten Bewohnerinnen und Bewohner im Quartier ein. Im Herbst erreichte uns die Botschaft, dass die Neubadstrasse zwischen Laupen- und Bernerring ab Sommer 2018 und während der Schulzeit zu einer vorübergehenden *Tempo-30-Zone* wird. Ein weiterer Meilenstein war die Mitwirkung bei der Diskussion um die versuchsweise Verlegung der *Bushaltestelle* auf den Rütimyerplatz. Die Kommission setzte sich dafür ein, dass die Quartierbevölkerung dazu befragt wurde. Der gemeinsam mit dem zuständigen Bau- und Verkehrsdepartement entwickelte Fragenkatalog wurde an alle benachbarten Haushalte verteilt. Die Meinung der Quartierbewohner zählt! Ab Frühling 2018 werden sich erste Resultate der Umfrage auf unserer Homepage finden.

Kooperationen mit der IG Rütimyer

Auch 2017 war die *IG Rütimyer*, bestehend aus Karin Sartorius-Brüschweiler mit Unterstützung von Brigitte Kühne, Christoph Honegger, Titus Dürst und weiteren Helfern, aktiv. Geplant wurde das erste *Quartierfest* rund um den Rütimyerplatz. Um dieses Fest finanziell und rechtlich abzusichern, wurde eigens der Verein IG Rütimyer gegründet. Für Samstag, den 9. September 2017, wurde schnell noch ein Zirkuszelt aufgestellt, sodass trotz des kühlen, nassen Wetters bis tief in die Nacht gespielt, gegrillt, gelacht, getanzt und geplaudert werden konnte. Der NQVB-H beteiligte sich mit einem Kuchen- & Kaffeestand am Quartierfest. Unser Dank gilt allen Hobbybäckern und Standhelfern. Die Einnahmen deckten zum grossen Teil die Ausgaben. Zum zweiten Mal wurde zum ersten Adventssonntag, dem 3. Dezember 2017, ein 7 Meter hoher *Weihnachtsbaum* auf dem Rütimyerplatz aufgerichtet. Aus allen Richtungen kommend brachten Quartierbewohnerinnen und Bewohner Schmuckwerk mit, um sich anschliessend bei Glühwein, Tee und Guetzli auf die Festtage einzustimmen. Einige entdeckten auch später immer wieder neue Ornamente und Basteleien am Baum.



Budget, Verwaltung und Protokoll

Urs Jungo verwaltet die *Mitgliedsbeiträge* und das *Budget*. Am 31.12.2017 betrug der *Mitgliederbestand* 237 Einzelmitglieder, 263 Familienmitglieder und 42 Firmenmitglieder. Beitragsfrei bleiben zwei Ehrenmitglieder sowie 16 NQVs und andere Vereine. Insgesamt sind 560 Mitglieder angemeldet. Im Jahr 2017 traten 29 neue Mitglieder ein sowie 33 Mitglieder aus. Die Mitgliederstruktur der NQVB-H kann als relativ konstant bezeichnet werden. Vereinzelt wird der Mitgliederbeitrag um eine Spende erweitert, was uns sehr freut.

Der NQVB-H verfügt über genügend finanzielle Mittel, um regelmässige Anlässe und Veranstaltungen durchzuführen. In den letzten drei Jahren wurde regelmässig in die Verbesserung der *Infrastruktur* investiert, z.B. in die Homepage, den Newsletter und die Buchhaltung. Auch wurde das Inkasso der Mitgliederbeiträge verbessert, sodass die Mitgliedsbeiträge leichter erfasst und die Gebühren für Einzahlungen am Schalter reduziert werden können.

Das Vorstandsmitglied Stefan Bohren übernahm dankenswerterweise das Schreiben des *Protokolls* der Vorstandssitzungen. Bei seiner Abwesenheit übernahm es René Bühler, der auch die *neuen Vereinsmitglieder* begrüßte.

Quartiernetz

Margrith Veraguth und andere Mitarbeitende des *Quartiernetzes* trafen sich im vergangenen Jahr zu drei Sitzungen. Sie organisierten eine *Bilderausstellung* in der Alterssiedlung St. Leonhard in der Schweizergasse am 9. und 10. September. Unser Mitglied Hellmuth Broda gestaltete wieder einen ansprechenden Flyer für die Kunstausstellung. Der *Garagen- und Vorgartenverkauf* am 9. September, auch Quartierflohmarkt genannt, wurde gemeinsam mit dem Stadtteilsekretariat Basel-West und unserem Netzmitglied Esther Zimmermann sowie weiteren Helferinnen und Helfern durchgeführt. Für das erstmalig ausgerichtete Fest der IG Rütimeyer, das ebenfalls am 9. September stattfand, spendeten Mitglieder des Netzes für den Stand des NQVB-H Kuchen und andere Leckereien.

Archivierung der Vereinsunterlagen

Auf Initiative des ehemaligen Vorstandsmitglieds Madeleine Grolimund und mit tatkräftiger Unterstützung der Historikerin und Archivarin Sabine Brauschweig wurden alle ungeordneten Akten des NQVB-H sowie des Wackernagel-Archivs bis zum Jahr 2000 unter die Lupe genommen. Abgestimmt mit dem Staatsarchiv wurde ein *Archivierungsraster* erarbeitet. Die Akten bis zum Jahr 2000 wurden in säuresichere Kartons verpackt und dem Staatsarchiv übergeben.



Dort sind sie für alle historisch Interessierten zugänglich. Madeleine Grolimund erklärte sich bereit, die Unterlagen der Vereinsjahre bis 2010 zu archivieren. Beiden sei gedankt. Ab 2017 gehört die Archivierung der Akten zu den jährlichen Vorstandsaufgaben.

Verstärkung

Ab Mai 2017 übernahm Roland Werner die Pflege und Entwicklung der *Homepage*. Eine Arbeitsgruppe des Vorstands überarbeitete diese mit dem Ziel, einen klaren Aufbau und ein ansprechendes Erscheinungsbild zu bieten. Ausserdem wurden Kriterien festgelegt, was auf der Homepage publiziert werden soll. Diese wurden vom Vorstand diskutiert und genehmigt. Auch wurde ein neues Modul eingepflegt, das nun das Versenden von *Newslettern* ermöglicht sowie die Verwaltung der Mailadressen der Mitglieder vereinfacht. Gleichzeitig wurde auf der Homepage ein neuer Menüpunkt eingerichtet, über den sich alle Interessierten über ihre Mailadresse für den Newsletter anmelden können.

Im November übernahm Barbara Widzowski ein Herzstück des NQVB-H, die Organisation der *Anlässe und Veranstaltungen*. Mit diesen Anlässen will der Verein das Zusammenleben im Quartier fördern und die Nachbarschaft beleben. Das Programm dieser Anlässe ist auf unserer Homepage zu finden. *Wir sind dankbar, wenn Vereinsmitglieder uns eigene Ideen, Anregungen und Wünsche mitteilen.*

Ebenfalls im November stellte sich Annette Bertrams spontan zur Verfügung, den *Jahresbericht 2017* zusammenzustellen und die nächste *Generalversammlung* am 8.5.2018 zu organisieren.

Danken wollen wir allen Mitgliedern für ihr Vertrauen, besonders all den Mitgliedern, die den Vorstand durch ihr Engagement unterstützt haben, sowie auch den Kindern, die den Dialog zweimal pro Jahr in unserem Quartier verteilen.

Zu guter Letzt noch zwei Hinweise:

Der NQVB-H feiert in 2018 sein 40-jähriges Bestehen.

Der Vorstand braucht dringend Verstärkung!

Basel im März 2018

NQVB-H

NEUTRALER
QUARTIERVEREIN
BACHLETTEN-HOLBEIN



www.bachletten-holbein.ch